

Schritt-für-Schritt Anleitung

1. Neuer Lernender suchen

- (Yousty, Swissmeatpeople Schnupperlehren, Berufsinfortag, etc.)



2. Lehrvertrag besorgen

- Online:

<https://www.lehrvertrag.info/default.aspx?kanton=ag>

- Downloaden:

https://lv.berufsbildung.ch/dyn/bin/1475-8713-1-lv_de_i_2018_korr_geschuetzt.docx



3. Lehrvertrag ausfüllen und unterschreiben

- Schulstandorte zur Auswahl geben (siehe Anhang a.)
- Im Lehrvertrag angeben



4. Lehrvertrag genehmigen lassen

- Vollständig ausgefüllter und unterschriebener Lehrvertrag der Kantonalen Behörden weiterleiten



Departement Bildung, Kultur und Sport
Abteilung Berufsbildung und Mittelschule
Sektion Betriebliche Bildung
Bachstrasse 15
5001 Aarau

5. Lehrvertrag weiterleiten

- Wenn dieser genehmigt retour kommt, je eine Kopie weiterleiten an:
 - Berufsschule (Vorlage siehe Anhang 2)
 - ABZ Spiez (Information bezüglich ÜK's)
 - Lernender (wenn nicht schon erhalten)

6. Sicherheitskoffer und weiteres Material bestellen

- Aktuelle Version des Bestellformulars im ABZ Spiez anfordern (jedes Jahr neu)
 - reception@abzspiez.ch
- Schulmaterial Bestellen unter: <https://metzgerei.ch/de/bildung/lehrmittel.php>
 - Art. 1300090 «Fachkunde für die Schweizer Fleischwirtschaft»
 - Art. 1300085 «Rechnen im Fleischfach»



7. Sonstige Vorbereitungen treffen

- Schürzen, Jacken, Shirts, Blusen bestellen
- Stempelkarten erstellen, Garderoben Kasten einrichten
- In Arbeitsplan aufnehmen
- Homepage Foto
- Lehlingsordner, Eintrittsgespräch, Lerndokumentation vorbereiten

Anhang 1

Schulstandorte

Zürich

ABZ - Allgemeine Berufsschule Zürich
Ausstellungsstrasse 44
8090 Zürich

Viele Jahre lang teilte die ABZ das Schulhaus am Sihlquai 87 mit der Zürcher Hochschule der Künste (ZHdK). Diese zog im Sommer 2014 ins Toni-Areal. Der Schultrakt Sihlquai 87 ist Teil einer grösseren Anlage, zu der auch der Museumstrakt des Museums für Gestaltung gehört. Das von 1930 bis 1933 von den Architekten Steger & Egender errichtete Gebäude ist die erste öffentliche Gebäudeanlage in Zürich, die nach den Prinzipien des « Neuen Bauens » erstellt wurde. Die Gesamtanlage wurde 1994 unter Denkmalschutz gestellt.

Im Zuge der Strategie Bildungsmeile wurde der ABZ nun durch das Mittelschul- und Berufsbildungsamt des Kantons Zürich (MBA) das Schulhaus am Sihlquai 87 zur alleinigen Nutzung zugesprochen. Die Totalsanierung des Gebäudes und Museums machte es notwendig, dass auch die ABZ in den Herbstferien 2014 für über zwei Jahre in ein Provisorium an der Limmatstrasse 45/47 zügeln musste. Die Standorte Ausstellungsstrasse 90, Gloriamstrasse 19 und Heinrichstrasse 240 blieben bestehen.

Während rund 28 Monaten erfuhr der Schultrakt am Sihlquai 87 eine vollständige Sanierung unter Berücksichtigung der strengen Auflagen der Denkmalpflege. Bei der Sanierung wurde auch Wert daraufgelegt, dass neben den Unterrichtszimmern Gruppenräume und eine genügende Anzahl an Vorbereitungszimmern für Lehrpersonen zur Verfügung stehen. Im Januar 2017 wurde die Sanierung abgeschlossen und das Schulhaus der ABZ übergeben.

Nach den Sportferien 2017 beginnt für die ABZ eine neue Ära. Von bislang vier Schulstandorten erfolgt der Umzug für alle an die Ausstellungsstrasse 44 – dies die neue offizielle Adresse der ABZ. Das Frühjahrssemester 2017 startet damit als Schule unter einem Dach. Ein Novum in der Geschichte der ABZ, wodurch nun eine langjährige Vision der Schule Wirklichkeit wird.

Wir freuen uns und sind gespannt auf unser neues geschichtsträchtiges Schulhaus.

Wir unterrichten in den Bereichen der beruflichen Grundbildung und der berufsorientierten Weiterbildung. Unsere Angebote sind im jeweiligen Semesterplan publiziert. Breit ist die Palette der bei uns auszubildenden Berufe: Bühnentänzer/in, Diätköchin/Diätkoch, Drogist/in, Fachfrau/mann Information und Dokumentation, Hotelfachfrau/mann, Hotellerieangestellte/r, Köchin/Koch, Küchenangestellte/r, Oberflächenbeschichter/in, Oberflächenpraktiker/in, Orthopädist/in, Physiklaborant/in, Restaurationsangestellte/r, Restaurationsfachfrau/mann, Textilpfleger/in, Zahntechniker/in. Zu unserem Angebot gehören auch Zusatzlehren und die zweijährige berufliche Grundbildung mit eidgenössischem Attest. Im Augenblick sind rund 100 bestqualifizierte Lehrpersonen an unserer Schule tätig. Sie üben ihre Lehrtätigkeit mit grossem Engagement und hoher Professionalität aus.

Im Bereich berufsorientierte Weiterbildung bieten wir den Vorbereitungskurs zur HFP für Laboranten/innen an.
Zuverlässige Sekretariatsmitarbeiter/innen, Laboranten/innen und umsichtige Hausdienste unterstützen die Arbeit unserer Lehrpersonen und der Schulleitung.

Bern

gibb – Gewerblich-industrielle Berufsschule Bern
Bümplizstrasse 45
3027 Bern

Die gibb Berufsfachschule Bern ist die grösste Berufsschule der Schweiz. Sie bietet sowohl eine berufliche Grundbildung als auch die Berufsmaturität. Ausserdem werden verschiedene Weiterbildungslehrgänge angeboten u. a. auch Höhere Fachschulen (HF).

An der GIBB (Gewerblich-industrielle Berufsschule Bern) arbeiten über 1000 Voll- und Teilzeitangestellte; es werden über 8000 Schüler aller Berufsgattungen unterrichtet.

Ihr Ziel ist der erfolgreiche Abschluss einer Berufslehre? Dann sind Sie an der gibb richtig für Ihre schulische Ausbildung. Unsere Fachkräfte bereiten Sie in rund 60 Berufen in den unterschiedlichsten Branchen auf den Berufsabschluss mit Eidgenössischem Fähigkeitszeugnis (EFZ) oder mit Eidgenössischem Berufsattest (EBA) vor.

Die gibb vermittelt Ihnen im Rahmen des gesetzlichen Auftrags die ganzheitliche Bildung für Ihre erfolgreiche berufliche und gesellschaftliche Tätigkeit. Sie fördert zudem die Entfaltung Ihrer Persönlichkeit und Ihr Verantwortungsbewusstsein. Dabei orientieren wir uns an demokratischen, ökologischen und sozialen Prinzipien unserer Gesellschaft.

Falls Sie die Vorlehre als Brückenangebot nutzen, absolvieren Sie die schulische Ausbildung ebenfalls an der gibb.

Auch für die praktische Ausbildung nach INSOS (Branchenverband der Institutionen für Menschen mit Behinderung) besuchen Sie den allgemeinbildenden Unterricht an der gibb.

Muttenz

BBZ BL - Berufsbildungszentrum Baselland
Gründenstrasse 46
4132 Muttenz

Das Berufsbildungszentrum Baselland (BBZ BL) mit seinen drei Standorten Liestal, Muttenz und Pratteln entstand 2020 aus dem Zusammenschluss der Gewerblich-industriellen Berufsfachschulen Liestal und Muttenz. Das BBZ BL ist der grösste Anbieter von beruflicher Grund- und Weiterbildung im Kanton Basel-Landschaft.

Zusammen mit den Lehrbetrieben bilden wir in rund 35 Berufen aus Industrie, Gewerbe und Dienstleistung Lernende in zwei-, drei- oder vierjährigen Grundbildungen zu Berufsleuten aus. Dies umfasst Unterricht in Berufskunde, Allgemeinbildung und Sport sowie zahlreiche Förder- und Unterstützungsangebote und Freikurse.

Für schulisch starke Lernende führen wir die Berufsmaturität (BM). Sie kann während oder nach der Lehre absolviert werden.

Wir bieten ein breites Spektrum an berufsorientierter Weiterbildung an, darunter Vorbereitungskurse auf Berufsprüfungen und Höhere Fachprüfungen sowie die Höhere Fachschule für Informations- und Kommunikationstechnologie (hf-ict).

Standort Muttenz ist durch Bescheid Bell gesichert, man muss nicht in 2-3 Jahren wieder einen Standort suchen.

Nachfolgeregelung ist durch einen voll ausgebildeten Fachlehrer in Muttenz gesichert.

Muttenz (neu Berufsbildungszentrum BL) erhält 2026 einen Neubau mit zwei Küchen, eine davon als Metzgerei inkl. Maschinen, Abwaschraum, Kühler etc. wir werden modern ausgerüstet sein.

Wir bieten EFZ und EBA Bildungsgänge separat an.

Willisau

BBZW LU - Berufsbildungszentrum Wirtschaft, Informatik und Technik Luzern
Schlossfeldstrasse 8
6130 Willisau

Herzlich willkommen am Berufsbildungszentrum Wirtschaft, Informatik und Technik (BBZW), dem Kompetenzzentrum für kaufmännische und gewerbliche Berufe. An unseren drei Schulstandorten Emmen, Sursee und Willisau werden mehr als 3'500 Lernende in über 30 verschiedenen Berufen in der Grundbildung ausgebildet.

Als kompetenter und verlässlicher Bildungspartner bereiten Fachleute Lernende optimal auf ihren Berufseinstieg vor. Ziel ist es, nicht nur die berufsspezifische und allgemeine Bildung zu fördern, sondern bei den Lernenden auch einen positiven Beitrag zur Entfaltung ihrer Persönlichkeit zu leisten.

Anhang 2

Vorlage Anmeldung in der Berufsschule

Guten Tag

Ich melde hiermit gerne meinen Lernenden für die Berufsschule an.

Name: XXXX XXXX
Geburtsdatum: XX.XX. XXXX
Beruf: Fleischfachmann/frau Fachrichtung XXXX
Start: 01.08. XXXX
Berufsschule: XXXX
Lehrbetrieb: XXXX
Berufsbildner: XXXX
Telefonnummer: XXXXXXXXXXXX

Da wir nicht im Kanton XXXX sind, erfolgt die Anmeldung nicht direkt über das Lehrlingsamt.

Den bewilligten Lehrvertrag sende ich Ihnen als Anlage.

Bei Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Um eine kurze Bestätigung bin ich Ihnen sehr dankbar.